

E schöni Zyt

h, h (E-Dur) (2 st. Jodel)

Bi mim Stei da teun i jutze
voller Freud und Übermuet.
We`s mer chalt der Rügg ab
schuret, e wie ärde guet das
tuet. U de wird`s mir wohl u wyt,
ja das isch e schöni Zyt

Doch net geng isch mir um
z`jutze es git öppe mal e Tag,
wo`s im Innre brav tuet huddle u
mich nache z`dänke macht. Ja
de zieht es mi zum Stei, dä
nimmt mi grad so wien i bi.

Es wär schön, we alli Mönsche
son es Plätzli chönnte ha, wo
sie o mal dörfe briegge oder
grad e Jutz la gah. Friede, ha i
Härz u Gmüet, ja, das wünsch i
allne Lüt